Hofstetten-Flüh *aktuell*

3/2013

Wählen Sie einen neuen Weg:
Werden Sie Raiffeisen-Kunde

Wählen auch Sie eine faire, verlässliche Bank. Als lokal verankerter Finanzpartner verstehen wir Ihre Bedürfnisse, sprechen Ihre Sprache und stehen zu unserem Wort. Diese nachhaltige Geschäftspolitik ist unser Erfolgsrezept.
www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Birsig
Geschäftsstelle Hofstetten
Ettingerstrasse 17
4114 Hofstetten
Telefon 061 406 22 44
birsig@raiffeisen.ch | www.raiffeisen.ch/birsig

RAIFFEISEN

Blumen können nicht blühen
ohne die Wärme der Sonne.
Menschen können nicht Mensch
werden ohne die Wärme der Freundschaft.

Phil Bosmans

Inhaltsverzeichnis	***1***
HOFA 13	***2***
Gemeinde	***14***
Zivilstand	***17***
Region	***18***
Jugend	***21***
Schulen	***24***
Kirche	***25***
Dorfleben	***29***
Feuilleton	***36***
Veranstaltungen	***37***
Flohmarkt	
Agenda	

Hofstetten-Flüh *aktuell* **3/2013 37. Jahrgang**	**Auflage:** 1'600 Exemplare
Herausgeber:	Einwohnergemeinde Hofstetten-Flüh www.hofstetten-flueh.ch aktuell@hofstetten-flueh.ch Tel. 061 735 91 91 FAX 061 731 33 42
Redaktion:	Anne-Marie Kuhn, Johannes Brunner, Carine Lenz, Stefan Rüde, Helen Leus, Doris Dubath
Redaktionsschluss:	für Heft 2/2013 **10. März 2013**
Druckerei:	WBZ Grafisches Servicezentrum 4153 Reinach BL
Internet:	Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar.
Inseratenpreise:	1 Seite: CHF 200.-- ½ Seite: CHF 100.-- ¼ Seite: CHF 50.--

Unsere Layoutangaben:

Format:	Vorlage auf **A4** erstellen bitte keine andern Papierformate, **auf keinen Fall A5**
Texte/Beiträge:	**bitte NUR als Word-Datei abgeben,** so können von unserer Seite besser Korrekturen eingefügt und das Layout angepasst werden. **PDF's sind ungeeignet!**
Seitenränder:	oben 3cm, unten 3cm, links und rechts je 2cm
Schrift:	Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung. Titel **22 P/fett**, Zwischentitel **16 P/fett**. Bitte keine andern Formatierungen!
Bilder:	im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, separat d.h. NICHT bereits im Text eingebaut.

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.

Detaillierte Angaben gibt es auf der **Gemeindeverwaltung** oder auf **der Homepage**.

Vorbereitungen

Morgestraich

Grunzerli 2013 - Mir leischte eus Öbis

Die Besucher im fasnächtlich hergerichteten Variététheater im Mammut staunten nicht schlecht, wähnten sie sich doch irgendwo zwischen Mittelalter und Neuzeit. Den Rahmen für das Programm bildete die Sternenberggeschichte. Ritter Konrad, der immer noch auf der Ruine zwischen Flüh und Hofstetten herumgeistern muss, wundert sich, was ihm Knappe Bruno alles erzählt über die Politik, die im Mammut gemacht wird und was sich die Gemeinde alles leistet: Ein neues Schulhaus, das gross um- und ausgebaute Restaurant Bergmatten und erst den vergitterten Sportplatz auf dem Chöpfli mit den Querelen um das dazugehörende Garderobengebäude. Im letzten Jahr erlebte er ein ganz besonderes Highlight: Beim Chänzeli unterhalb der Ruine, wo es meist einsam und nachts unheimlich ist, fand sich am 1. August 2012 eine grosse Schar Leute angeführt von einem Umzug mit Rittern und Knappen und edlen Damen ein, um 700 Jahre Hofstetter Wappen – das Wappen der Herren von Sternenberg – zu feiern.

Die beiden Kirchgängerinnen, Serafine und Huldi, hechelten in der Wartezeit auf die Einsetzung des neuen Pfarrers das aktuelle Geschehen durch: Die letzte Gemeindeversammlung mit Tumult und Zwist innerhalb des Gemeinderates kam aufs Tapet, der grosse Preis, den die FBG am Blauen erhielt, der Raubüberfall auf die Coop-Filiale in Flüh, die Storcheninvasion im September – ob der Kindersegen wohl folgen wird? und sonst allerlei.

Endlich lässt Ritter Konrad auf Wunsch von Kunibert, seinem Ritterkollegen von der Burg Rotberg, das Gespensterchörli auftreten, das sich mit lupenreinem Gesang mit pfiffigem Inhalt zum Dorfgeschehen als absolutes Grunzerli Highlight entpuppte.

Mit Lokalkolorit meldeten sich «Diä letschte Milchchüeh» zum Wort:

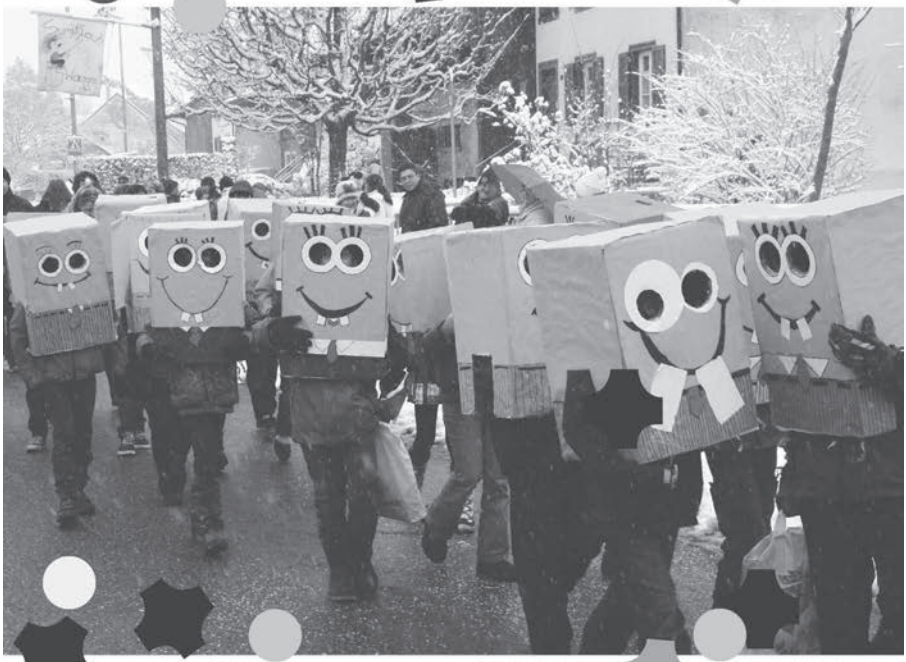
> Diä automatischi Schiebetüre in dr Mammuthalle obä
> do hänsi mol öbis guets gmacht, mä cha nur lobä
> dr Pfuuss für diä z'betriebä chunnt jo au gratis vo dä Zällä us Strom
> drum het das au kein Abstimmig brucht, das wär jo ä Hohn
> denn wenn mä ä Kostädeckig mit 3 Variante hät settä anägriegä
> würd diä Türe wahrschins in 10 Johr noni automatisch schiebä

Fasnächtliche Stimmung kam mit dem Vortrag der Pfiffergruppe „die Zämmegwürflete“ auf, die dazu für olympische Spiele in ganz neuen Disziplinen plädierte, wo die Schweizer überall Chancen auf Gold hätten. Bei der Einrichtung der Baustelle des Garderobengebäudes auf dem Chöpfli verbreitete das Radio – alias Steelband – «Steelitos» das Gefühl von Sonne und Wärme.

Auch dieses Jahr zauberte das Team eine tolle Stimmung ins Mammut. Die musikalische Begleitung stammte wiederum von der Grunzerli-Band.
Herzlichen Dank allen, die jedes Jahr mit grossem Engagement diesen Anlass auf die Beine stellen und den Abend zu einem Erlebnis werden lassen.

Anne-Marie Kuhn

Umzug: Kindergarten+Schule



Bängg

Radio Erivan ig habbe eine Frragge:
Ig wollen was wissen das tun mig feschte plagge.
Wo kanne ig lerrrnen Sprache – es wärr so scheen,
Dass ig Pfarrer Hulin in Kirche tu verrstehn?

Luggefüller

Da Vinci do, Osteria döt,
Belvedere come sempre, I weiss nit woni ane wött.
Pizza, Antipasti, Gnocchi und Tagliatelle,
Wo isch „Schwyzer-Chuchi" – Danke dr Chelle!

Die früsch Gschlüpfte

Im Dorf wird e Hufe reklamiert,
das dr Soleita immer s'Chöpfli zueparkiert.
Und drbi düen si grosszügig übergoh,
vo däne wohnt halt bald e kein meh do!

HoFa Piratte

An unsri Gmeindsversammlig, bin ich letschti ahne,
Indr Hoffnig si sige äntlich fertig,
mit dr Chöpfli Garderobe plaane.
I ha doch nur e chliini Frog - ha mi aber denn nit traue:
Ha welle wüsse wenn si äntlich, die zweit Haltstell bim Milchhüüsli baue.

Saukönige

Das Johr sin jo Gmeindrotswahlä,
für mängi Parteiä sin das Qualä.
Mä sett mol suechä und nümm z'lang wartä,
suscht mien mir no go, in dä Kindergartä

Chelläbuebä

Är isch sur und greizt, das gset me ihm grad a
Das got doch nit, dä nkt sich de armi Ma
Dr Martin muess, meh Bändeli an d'Lampe binde
Und das alles nur, dass Gugger d'Hofa finde

Hofanatiker

Passet uff, dass isch dr Hit,
Soleita schuttet bald in dr 3. Liga mit,
Jä däne macht wirklich gar nüt Miäh,
Jä nit emolle s' Duss umziäh…

Heilig²

D'Wirtschaftskrise goht au am Grunzerli nid vrbii,
abr muesses denn überall e Priis-Erhöhig sii?
E anders Bispiil au do us dr Nöchi:
„699", die wohrschilich tüürscht Beiz uf dere Höchi!

HoFa Piratte

Es goht uff, wartet und goht wieder zu
Es goht uff und zu immer wieder, s het kei Rue
E mol chli schnäller – mit Schwung – ganz ohni Füür
Und Stunden Später stoht dr Schöggi immer no vor sinere Schiebetür

Luggefüller

Hii und Her gots ufem Chöpfli sit me Wili.
Mir meine politisch und nid d'Fuessballspili.
E Bauziit wie d' Planig das wäri jo verreckt.
Das glicht bald am ne dütsche Grossprojekt

Fürchtesteiner

Für jedi Schwächi, oder Stärki, sisch kei Vergnüegig,
bruchts jetz vo dr Schuelleitig ei Verfüegig!
Söttsch mit dim chranke Chind en Arzt go bsueche,
mues d'Lehrerin vorhär es Formular go sueche.
Willsch in Europapark?..... Das isch doch klar,
bruchts wieder – es anders Formular!!!!

Primarschuel Hofstette

Am Morge früh – het eine mit sim Charre
im Chänzeli unte – ä härzig Reh agfahre
dr John Urs trifft – vo däm Ablick ganz befange
statt das Reh – uff em Stärnebärg d`Fahnestange

Singvögel

D'Haltstell „Milchhüsli" - ganz neu im Agebot
aber nur für dä - wo zu dä Gugger goht.
Wottsch zu dä Flüehner - du go öppis chaufä.
Denn bruchsch kei Haltstell - zu dänä chasch au laufä.

Sau-Piranhas

Ufem Bärg isch alles neu, hän dirs scho gseh?
Und nach däm Umbau het dr Bolt scho e neui Idee:
Är cha scho glii mitre neue Erfolgsdiät praahle,
Will meh als e Salat chöne mir dört obe gar nit zahle.

Sau-Moore

Me leischtet sich wieder öppis – hän mir höre sage
Schiggy Chleider- oder denn e neue Waage
me dute vom Chrüzfahrtschiff – dr halbe Wält zuwingge oder
uff dr Bärgmatte- e mol e Stange dringge

Singvögel

Mir sin do no chli skeptisch - mit dem neue Standort dört.
Vom neue Schuelhuusgebaue, het me boll gnueg ghört.
S isch doch dört e 30er Zone, wo d Mamis bloche sölle-
Mir hän d Vermuetig d Gmeini cha gli – E Dorfpolizischt ahne stelle!

Sau-Könige

Dr SOLEITA bykunnt uffem Köpfli oobe!
e Frei- zyt- aalag! – me muess es loobe!
Dört könne sy jetzte d Klaider wäggsle!
An Match-intensyyve Strategie dräggsle!
Aber trotz däre Infra- struktur- Beloohnyg:
Schutte kha dr SOLEITA noonyg!

Die Zruggblibene

Im Kindergottesdienscht simmer in dr Kirche gsässe,
hän ufs Lüte gwartet und fascht s Schnufe vergässe.
Doch vo dr Glocke het me gar nüt ghört,
überall wird gspart s isch unerhört.
Bi dr Milchhüsli-Posthaltstell isch es au eso,
zum Warte muesch in d Telefonkabine stoh.

Rasselbandi

Umfroog beträffend Nutzig vo dr Telefonkabine

An däre Schtell hän mir eigentlich s'Resultat vo unserer Umfroog welle publiziere. Wie mir aber müen feschtschtelle, isch es bi Umfrooge wie bim Schtimme:
Es beschtimme immer die, wo kei eigeni Meinig hän.
Mir hän drum bschlosse, dass mir die Telefonkabine sälber nutze und dört unsre Clique-Chäller tüen iirichte. Mir danke dr Gmeind Hofstette-Flüh rächt härzlich für das nätte Gschänk.

Bis zur nöchschte HoFa *Die Zauberhafte*

Im St chenäscht-Im Flüebach

Umzug: Sunntig
umzug

ZUM ABSCHLUSS CHÖNNT ME DÄNGGÄ DÜEN SIE SICH
A DÄNGMOL SCHANGÄ
SPORTPLATZ
CHÖPFL

Fürchtesteiner
Steph
Martin
Yves
07

Steuererklärung 2012

Im Februar haben Sie die *Steuererklärung 2012 durch das Kant. Steueramt Solothurn* erhalten. Wir bitten Sie nun, folgende Hinweise zu beachten**:**

- Die Steuererklärung 2012 kann mit dem PC ausgefüllt werden. Die dazu notwendige CD-Rom wurde Ihnen mit der Steuererklärung zugestellt, sofern Sie diese mit der letztjährigen Steuererklärung bestellt haben! Einige wenige CD-Rom können auch bei der Gemeindeverwaltung *gratis* oder bei der Kant. Steuerverwaltung unter **www.steueramt.so.ch** heruntergeladen werden. Dies gilt auch für Spezial-, Ersatz- oder fehlende Formulare.
- Der Abgabetermin für die Steuererklärung 2012 ist der **31. März 2013.** Die Steuererklärung ist wiederum dem KSTA mit dem vorfrankierten und adressierten Couvert, welches Sie mit den Steuerunterlagen erhalten haben, einzureichen (*bitte nicht via Briefkasten der Gemeindeverwaltung!!!*)**.**
- Das Fristerstreckungswesen wird über das KSTA geregelt und nicht mehr über die Gemeindeverwaltung. Fristerstreckungsgesuche können entweder mit dem Gesuchformular bei den Steuererklärungsunterlagen oder per Mail über *fristverlaengerung.so@fd.so.ch* eingereicht werden.

Wir bitten Sie, die obigen Hinweise zu beachten und auch Ihren Treuhänder oder Vertreter zu orientieren. Sie ersparen sich dadurch Umtriebe und Kosten.

Definitive Gemeindesteuerrechnung 2012

Ab ca. Mitte Jahr erhalten Sie die definitive Gemeindesteuer-Rechnung 2012. Diese beinhaltet wiederum die „*Röm.-Kath. und Evang.-Ref. Kirchgemeindesteuer*“. Die Gemeindeverwaltung macht nur das Inkasso für die Kirchgemeinden! Für Austritte, Eintritte, Erlasse oder Allgemeines wenden Sie sich bitte an die jeweilige Verwaltung in Hofstetten (Röm.-Kath.) oder Flüh (Evang.-Ref.).

Die Feuerwehrpflichtersatzabgabe wird ab dem 21. bis und mit dem 45. Altersjahr belastet (gem. Gemeindeversammlungsbeschluss vom Dezember 2010).

Vorauszahlung der Gemeindesteuer 2013

Ende Februar/Anfangs März erhalten Sie den Vorbezug der provisorischen Gemeindesteuer. Folgende Hinweise dazu sind zu beachten:

- Die Grundlage für den Vorbezug bildet, je nach Veranlagungsstand, die definitive oder provisorische Gemeindesteuerrechnung 2011. Für Personen,
  die erst im Jahre 2012 zugezogen sind, ist die provisorische Rechnung 2012 massgebend (sofern eine erstellt wurde).

- Die Rechnung hat nur noch eine Fälligkeit. Diese ist auf den **31. August** festgelegt.

- Der Rechnungssatz beinhaltet: Eine Rechnung mit dem vollen Steuerbetrag und dem Fälligkeitstermin, zwei Einzahlungsscheine mit je einer Hälfte des ganzen Steuerbetrages und einen neutralen ohne Betrag.

- Sie können den Zahlungszeitpunkt nun frei wählen (analog Kanton). Zahlungen, die Sie vor dem 31. August 2013 leisten, werden mit einem *Vergütungszins (0.25%)* belohnt. Auf Steuerzahlungen, welche aufgrund des Vorbezuges nach dem 31.8. eintreffen, wird ein *Verzugszins (3%)* berechnet. Nichtgeschuldete und bezahlte Steuern werden mit einem *Rückerstattungszins (3%)* rückvergütet oder auf ein anderes Steuerjahr umgebucht.

- Sollte der Vorbezug gemäss Ihren Berechnungen nicht korrekt sein, können Sie den neutralen Einzahlungsschein verwenden oder eine neue Vorbezugsrechnung bei uns verlangen.

- Der Gemeindesteuer-Vorbezug beinhaltet auch die Kirchensteuer der Röm.-Kath.- und der Evang.-Ref. Kirchgemeinde.

- Der Gemeindesteuersatz für das **Steuerjahr 2013** beträgt für natürliche Personen **119%** und für juristische Personen **100%** der **einfachen Staatssteuer**. Der Kirchgemeindesteuersatz bei den Katholiken beträgt 18%, bei den Reformierten 15% der einfachen Staatssteuer. Das Minimum der Feuerwehrersatzabgabe beträgt Fr. 20.--, das Maximum Fr. 400.--; die Kehrichtgrundgebühr bleibt bei Fr. 94.-- (zuzüglich 8% MwSt) pro Haushalt.

Personen, die keinen Vorbezug erhalten haben und auch erwerbstätig sind (ausgenommen Lernende und Studierende), können bei uns den Vorbezug telefonisch anfordern.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Fällung Rosskastanie an der Flühstrasse

Der ins Alter gekommene Baum an der Flühstrasse in Hofstetten schwächelt und stellt je länger je mehr ein Sicherheitsproblem dar. Nicht zuletzt für die an der Postautohaltestelle wartenden Personen.

Bei einem grossen Astausbruch vor ca. 10 Jahren wurde nur mit Glück niemand getroffen. Das Risiko weiterer Ausbrüche grosser Leitäste steigt von Jahr zu Jahr und kann sich bei extremen Wettersituationen verschärfen (Sturm, Eisregen, Dauerregen).

Das auf Grund dieser Erkenntnis erstellte Gutachten zeigt, dass die Sanierungskosten des Baumes zu hoch sind. Trotz Sanierung würde keine optimale Sicherheit für die Bushaltestellenbenutzer, Fussgänger und den Strassenverkehr erreicht.

Die Fällarbeiten werden Ende Februar/Anfang März 2013 durchgeführt.

BPK Bau und Planungskommission

Vorankündigung

Tag der Sonnenenergie

Samstag, 27. April 2013

Reservieren Sie sich diesen spannenden Tag, der ganz im Zeichen der Sonne steht. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über Alternativenergien zu informieren. Ein reichhaltiges Programm für Jung und Alt erwartet Sie.

Gemeinde Hofstetten-Flüh

G e b u r t e n

31. Januar **Hofer Giulia Pascale** Tochter des Hofer Daniel Ernst und der Hofer-Lauenstein Sabrina Fabienne wohnhaft Römerstrasse 81, Hofstetten

Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen Ihnen viel Freude.

G r a t u l a t i o n e n

Den **80. Geburtstag** feiert am:
13. März **Stöckli-Saner Hugo**
wohnhaft Chöpfliweg 28, Hofstetten

Den **85. Geburtstag** feiert am:
16. März **Hägeli-Peter Joseph**
wohnhaft Mariasteinstrasse 4, Hofstetten

Den **91. Geburtstag** feiert am:
02. März **Pfeiffer-Treier Hans**
wohnhaft Alte Hofstetterstrasse 34, Flüh

Den **93. Geburtstag** feiert am:
26. März **Hegedüs-Rehorek Gertrud**
wohnhaft Hollenweg 26, Hofstetten

Den **96. Geburtstag** feiert am:
05. März **Haberthür-Stöckli Angelika**
wohnhaft APH Wollmatt, Dornach

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit.

Aufgeführt sind alle Zivilstandsfälle, welche wir veröffentlichen dürfen.

Einwohnerkontrolle Hofstetten-Flüh

Med. Klassische Massage
Manuelle Lymphdrainage
Bindegewebsmassage
Fussreflexzonenmassage

Massage-Praxis
Brigitta Reifschneider
Med. Masseurin FA
(von Krankenkassen anerkannt)
Neuer Weg 35, 4114 Hofstetten
Telefon 061 731 11 30

Der Förderverein Jugend und Musik der MUSOL lädt Sie herzlich ein zum Konzert mit

Jérémie Conus, Klavier

Auf dem Programm stehen Werke von
Beethoven, Schumann, Chopin und Debussy

Sonntag, 17. März 2013 17.00 Uhr
Gemeindesaal Rodersdorf

Eintritt frei
Apéro und Kollekte

Mütter- und Väterberatung

Rodersdorf Metzerlen-Mariastein Bättwil Witterswil Hofstetten-Flüh

Die Beratungen richten sich an Mütter, Väter und andere Betreuungspersonen von Säuglingen und Kindern im Vorschulalter.

Es ist eine Dienstleistung der Gemeinden und kann kostenlos und so oft als nötig in Anspruch genommen werden.

Angebot

- Beratung und Unterstützung in der Aufgabe als Eltern
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährung
- alltägliche Erziehungsfragen
- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Beobachten der Entwicklung des Kindes
- vorbeugende Massnahmen bezüglich Krankheiten und Unfällen

Vermitteln von
- Fachpersonen
- Beratungsstellen
- Kontaktadressen

Beratungen

Rodersdorf
1. Montag im Monat
Gemeindehaus
Rodersdorf

Bättwil
2. Montag im Monat
Gemeindeverwaltung Rebenstr. 31
Bättwil

Witterswil
3. Montag im Monat
Pfarreisaal (gegenüber d. Kirche)
Witterswil

Hofstetten-Flüh
4. Montag im Monat
Mehrzweckgebäude Mammut
Hofstetten

Jeweils
13.30 – 14.00 mit Voranmeldung
14.00 – 16.00 ohne Voranmeldung

Metzerlen-Mariastein
1. Freitag im Monat 09.30-11.30
Tagesbetreuung Vogelnest

Hausbesuche können telefonisch vereinbart werden.

Mütter- und Väterberaterinnen
Kathrin Wampfler und Barbara Blatter Pflegefachfrauen Schwerpunkt Kinder /Jugend/Familie
Tel. 061 731 22 51 *E-Mail: beratung.eltern@yahoo.de*

Ostermarkt 2013

Im Hotel Post, Mariastein

Samstag, 23. März 2013 von 13.00 bis 18.00 Uhr
Palmsonntag, 24. März 2013 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Freuen Sie sich auf den Frühling?

Ostern steht vor der Tür; Suchen Sie ein Geschenk oder eine österliche Dekoration, dann besuchen Sie uns doch in Mariastein!

Folgendes Angebot erwartet Sie:
Ostereier, Osterfloristik, Schoggi-Osterhasen, Heufiguren, Keramik, Klöppel- und Frivolite-Spitzen, Perlenschmuck, Swarovskischmuck, Schlangenschmuck, Bemalte Kinder T-Shirts, Puppenkleider, Duftvögel, Honig, Kinderkleider, Kleinantiquitäten ... ...

Eröffnungs-Apéro am Samstag ab 13.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Namen der Aussteller Christine Riss

cambria
pflanzen
fachgeschäft
arrangements
hauslieferungen
neu ab 2. märz am spalenberg 4 in basel !
stefan oser 061 261 32 73

Vorhang auf...

Seit der ersten Premiere ist schon ein Jahr vergangen.
Nicht nur unser Stück „Jugend? Nein danke!“ feierte im Januar 2012 seine Premiere, sondern auch unsere Theatergruppe *Jou Jetzä* stand da das erste Mal auf der Bühne. Mittlerweile hat sich vieles getan. Unterdessen standen wir schon an den Jugendtagen auf der Bühne und führten unsere eigene Version einer Gemeindeversammlung auf. Auch hinter dem Berg, nämlich in Grenchen führten wir ein Kurztheater auf. Da waren wir für den Jugendprojektwettbewerb nominiert. Die Reise haben wir aber nicht alleine auf uns genommen. Viele Verwandte, Freunde und Fans sind uns gefolgt, so durften wir nebst dem zweiten Platz auch den Publikumspreis entgegen nehmen.
Unterdessen haben wir aus unserer Gruppe einen offiziellen Verein gegründet. Wir sind nun also der Jugendtheaterverein *Jou Jetzä*.
Und unter diesem neuen Namen möchten wir sie herzlich zu unserem zweiten selbst geschriebenen Stück „Heute hier, morgen dort oder an einem anderen Ort“ einladen.

In der Geschichte geht es um das Aufeinandertreffen zweier Welten. Nämlich dieser, die wir kennen und diese, von der uns als Kinder immer vorgelesen wurde, die Märchenwelt. Das Aufeinanderprallen zweier komplett gegensätzlichen Welten und vor allem unterschiedlichen Menschen garantiert eine witzige, spannende und kuriose Geschichte. Ideal also für einen entspannten Theaterabend für die ganze Familie.

Melissa Müller, Präsidentin Jugendtheaterverein Jou Jetzä

Sommerlager 2013

Wie jedes Jahr veranstaltet die Jubla Hofstetten-Flüh ein Sommerlager.
Dieses Jahr findet es vom

Sonntag, 28. Juli bis Freitag, 9. August 2013

statt.
Herzlich eingeladen sind Kinder, die gerne unter Freunden sind und spannende Abenteuer erleben wollen.
Die Leitung des Sommerlager ist schon mitten in der Planung und ich kann euch schon jetzt verraten: Es wird auch dieses Jahr ein sehr spannendes, aufregendes und lehrreiches Lager werden!
Wenn du jetzt noch nicht ganz überzeugt bist, dann kannst du auch auf unserer Internetseite nach schauen: **www.jubla-hofl.ch**
Dort findest du auch ein Anmeldeformular.

Wir freuen uns, dich im Lager zu sehen!

Bei Fragen: *Mail an: lager@jubla-hofl.ch*

Mails an die Redaktion

In Zusammenarbeit mit dem IT-Verantwortlichen der Gemeinde wurde das Problem von nicht korrekt angekommenen Mails untersucht. Die Obergrenze der Mailgrösse wurde hinaufgesetzt, denn meist waren bei **aktuell@hofstetten-flueh.ch** nicht angekommene Mails sehr gross. Leider erhielten Sie meist keine Fehlermeldung. Wir hoffen nun, dass das Problem behoben ist. Wir empfehlen Ihnen aber Mails, die sehr gross, d.h. grösser als 10 MB sind, auf mehrere Mails aufzuteilen, d.h. grosse Bilder separat zu schicken. Denken Sie jedoch bitte immer daran, dass niemand und nichts perfekt ist und erkundigen Sie sich sicherheitshalber bei der Redaktion, ob Ihr Beitrag angekommen ist, oder verlangen Sie eine Empfangsbestätigung. Auf diese Weise können Missverständnisse und Leerläufe vermindert werden.

Besten Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis! *Die Redaktion*

JASOL

evangelisch **reformierte kirche**
solothurnisches **leimental**

Leimentaler Jugend – was geht ab?

Drei Studierende der Hochschule für Soziale Arbeit (FHNW) haben für die evangelisch reformierte Kirchgemeinde und die JASOL dem Freizeitverhalten junger Menschen im Solothurnischen Leimental zwischen 14 und 18 auf den Zahn gefühlt. Sie präsentieren ihre Erkenntnisse am nächsten:

FOKUS JUGEND - „Was geht ab? Wo geht's ab? Wie geht's ab?"

18. März 2013 um 20:00h in der Kirche Flüh

Die Frage, was junge Menschen aus dem Sol. Leimental in ihrer Freizeit machen interessiert schon lange. Nicht nur die Eltern, sondern auch den Jugendausschuss der ev. ref. Kirchgemeinde und die Jugendförderung JASOL.

Letztes Jahr konnten für diese Frage Studierende der Hochschule für Soziale Arbeit der FHNW gewonnen werden, die ein Forschungspraktikum absolvieren. Zusammen mit der JASOL befragten sie in einer Studie junge Menschen zwischen 14 und 18 Jahren. Was sie dabei herausgefunden haben und welche Erkenntnisse sich daraus ableiten lassen, präsentieren sie uns am 5. Fokus Jugend am 18. März um 20:00h in der ökumenischen Kirche Flüh.

Im Anschluss an die Präsentation wollen wir in einer Podiumsdiskussion die Ergebnisse würdigen und der Frage nachgehen, was sie für die Ausrichtung der Jugendarbeit und der Jugendpolitik bei uns bedeuten. Es diskutieren mit Markus Gander (Geschäftsführer Infoklick, Jugendförderung CH) Andreas Riss, Kantonsrat und Lehrer am OZL), Rolf Gschwind (Gemeinderat Bättwil), Helmut Zimmerli-Menzi (Vizepräsident ev. ref. Kirchgemeinde) und Jugendliche. Moderiert wird der Fokus Jugend wie immer durch

Pfarrer Michael Brunner und Niggi Studer, JASOL

Wir laden Sie ein zum…

MuSoL
MUSIKSCHULE
SOLOTHURNISCHES
LEIMENTAL

Offenen Vorspiel

14. März 13 18.30 Uhr

Zimmer 4 Schulhaus Flüh

Es spielen Schülerinnen und Schüler der MUSOL

Eintritt frei, Kollekte

Einladung zum Frühlingskonzert

am 20. März 2013

Zeit: 19.00 Uhr bis ca. 20.00
Wo: Pfarrkirche Hofstetten

Mit anschliessendem Apéro. Eintritt frei.
Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse
mit Franziska Graf und Esther Rupp

evangelisch **reformierte kirche**
solothurnisches **leimental**

Veranstaltungskalender

Mi	27.02.	18.30	**Roundabout – Streetdance,** Martina Hausberger
Do	28.02.	14.30	**Treffpunkt,** Wege zum Berge Athos, **Hans H. Münchhalfen,** Pfarrer Armin Mettler und Team
Fr	01.03.	19.30	**Weltgebetstag** zum Thema Frankreich, Martina Hausberger und Team, anschliessend Apéro
Sa	02.03.	11.30	Ökum. **SuppenZmittag,** ökum. Kirche Flüh
So	03.03.	18.00	**Abendgottesdienst** mit Gospelliedern, Ref. Kirchenchor, Band, Jasmine Weber und Pfarrer Michael Brunner (Einsingen für alle, die gerne singen, um 17 h)
Mi	06.03.	14.30	**Kindergottesdienst-Nachmittag** für Kinder ab 5 Jahren, Anmeldung bis 4. März unter Tel. 061 731 38 84, Martina Hausberger und Gabi Pollinger
So	10.03.	10.00	**Unser-Vater-Gottesdienst,** ökum. Kirche Flüh
Mo	11.03.	20.00	**Stille Zeit – Begleitabend 1/3** (s. Seite ?)
Mi	13.03.	17.00	**Meitliträff 8+,** Mosaikwerkstatt, Martina Hausberger
Fr	15.03.	20.00	Ökum. **Taizé-Feier,** Kirche Witterswil
Sa	16.03.	11.30	Ökum. **Reistag**, MZH Witterswil
So	17.03.	10.00	**Gottesdienst**, Pfarrer Armin Mettler
Mo	18.03.	20.00	**Stille Zeit – Begleitabend 2/3**
Mi	20.03.	09.00	Ökum. **Fraueträff** mit Znüni, **Eugénie Wandeler** berichtet über **Rumänien**, Martina Hausberger und Team
		18.30	**Roundabout – Streetdance,** Martina Hausberger
Fr	22.03.	10.30	Ökum. **Gottesdienst,** Abendmahl, Pflegeheim Flühbach
So	24.03.	10.00	**Gottesdienst**, Pfarrer Michael Brunner
Mo	25.03.	20.00	**Stille Zeit – Begleitabend 3/3**
Mo	25.03.		**Kinderwoche**, bis 28. März (s. Seite 27)
Do	28.03.	15.30	**Kindermusical** mit den Kindern der Kinderwoche, Martina Hausberger und Team, anschliessend Apéro
Fr	29.03.	10.00	**Karfreitagsgottesdienst**, Singgruppe St. Markus, Leitung: Sally Jans-Thorpe, Chor, Pfarrer Armin Mettler
So	31.03.	10.00	**Ostergottesdienst** für Klein und Gross. Anschliessend gibt es einen Osterbrunch in der Kirche. Sie sind herzlich eingeladen.

Voranzeige: Ökum. **Wanderwoche vom 2. bis 7. September**. Mit Rücksicht auf die im Mai stattfindende Gemeindereise, wandern wir dieses Jahr im Herbst und zwar im Appenzellerland. Hotel-Unterkunft und Ausgangsort sind in Schwende. Details folgen.

Peter Bitterli

Ökumene Solothurnisches Leimental
Bättwil
Flüh
Hofstetten
Mariastein
Metzerlen
Rodersdorf
Witterswil

Kinderwoche 2013

Mo 25. März – Do 28. März

Musical: Wem siis Huus, Flädermuus? von Andrew Bond

Weil die Fledermäuse die Treppen im Kirchturm mit ihrem Kot verdrecken, sollen sie vertrieben werden. Die Kirchenmäuse erfahren davon und warnen die Fledermäuse. Die nun ihrerseits die lästigen Menschen aus der Kirche vertreiben wollen, was zu chaotischen Szenen führt. Wir spielen das Leben in und um die Kirche mit Abendmahl, Taufe, Beerdigung, Gottesdiensten und Apéros. Die Fledermäuse verstehen nicht, wieso die Menschen dafür ein eigenes Gebäude benötigen.

Kommt zu unserer Kinderwoche und erlebt wofür und für wen unsere Kirche da ist.

Wann: MO bis MI, jeweils von 8.30–12.30 Uhr u. DO von 9-12 Uhr und 14-17 Uhr

Wo: Ökumenische Kirche Flüh, Buttiweg 26, 4112 Flüh

Wer: alle Kinder von der 2. - 5. Primarschulkasse, die Lust haben ein Singspiel einzustudieren und aufzuführen

Kosten: Fr. 40.- (inkl. Znüni) und Kuchenspende für den Donnerstag

Aufführung: Donnerstag, 28. März 2013 um 15.30 Uhr, Kirche Flüh anschliessend Apéro

In verschieden Workshops können alle einen kreativen Beitrag leisten. Die Workshops: Theater (1), Sologesang (2), Kunstwerkstatt (3) müssen schon bei der Anmeldung von euch ausgewählt werden. Beim Mitsingen im Chor sind alle Kinder dabei.

Wir suchen noch Eltern, die Lust haben, uns beim Znüni, Auf- und Abbau oder beim Apéro zu unterstützen. Bitte sprechen Sie uns an oder melden Sie es bei der Anmeldung.

Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche Woche.
Das Vorbereitungsteam: Martina Hausberger, Gabi Pollinger und Team

Anmeldung bis Montag, 18. März 2013:
Evang.-ref. Kirchgemeinde
Michaela Simonet
Buttiweg 28, 4112 Flüh
Tel. 061 731 38 86 (vormittags)
sekretariat@kgleimental.ch

Informationen bei:
Martina Hausberger
Tel. 061 731 38 84
martina.hausberger@kgleimental.ch

Stille Zeit –
dem Wort auf der Spur

Ökumene Solothurnisches Leimental
Bättwil
Flüh
Hofstetten
Mariastein
Metzerlen
Rodersdorf
Witterswil

Wir treffen uns an
drei Montagen im März: 11. / 18. / 25. 2013
jeweils um 20 Uhr in der ökum. Kirche Flüh

Auf dem Weg zu Passion und Ostern meditieren wir gemeinsam Bibeltexte. Alle sind Empfangende und Gebende, die sich intensiver in das Leben spendende Wort hineinnehmen lassen. Wir laden alle herzlich ein, sich Zeit zu nehmen für neuere und tiefere Erfahrungen mit der Bibel in der Fastenzeit.

Ökumenisches Vorbereitungsteam:
Monika Stöcklin-Küry, Ritualbegleiterin
und Pfarrer Armin Mettler, Retraitenleiter

Inserat

Osteria im Schärme

Cucina antica Italiana
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Familie Giorgio und Sorina Martone
Flühstrasse 45 4114 Hofstetten
Tel. 061 731 16 16

Römisch – katholische Pfarrei St. Nikolaus

Karfreitagseier

Während dem Einpacken des Fastenopfermaterials für den Versand habe ich mir erzählen lassen, dass Eier, welche an einem Karfreitag gelegt werden, nahezu ein ganzes Jahr haltbar seien und nicht etwa in übelriechende Fäulnis übergehen, sondern ganz langsam austrocknen. Angeblich werden dem Karfreitagsei auch übersinnliche Kräfte zugeschrieben. So biete es Abwehr vor bedrohlichen Naturgewalten, wie zum Beispiel vor einem starken Gewitter. Das Ei könne vor die Haustüre gelegt werden und biete so Schutz vor Blitzschlag und Feuer. Auch in der Heilkunst spricht man von heilenden Kräften. Patienten, welche sich wund gelegen haben, erfahren angeblich eine Linderung der Schmerzen, wenn das Ei unter das Bett platziert werde.
Unsere hiesigen Frauen wussten einiges zu diesem Brauchtum zu berichten. Schön, wenn diese Momente der Gemeinschaft genutzt werden, um Gepflogenheiten aus der Gegend auszutauschen und so wieder aufleben zu lassen. Ich wünsche Ihnen Ihr ganz persönliches Karfreitagsei für dieses Jahr.

Einige Daten zu Anlässen im März insbesondere zur Passionszeit

Sa	02.03.	11.30	Suppen-Zmittag, ökumenische Kirche Flüh
Mi	06.03.	14.30	Kindergottesdienst- Nachmittag für Kinder ab 5 Jahren ökumenische Kirche Flüh
So	10.03.	10.00	Vater-Unser-Gottesdienst mit Schülerinnen und Schüler ökumenische Kirche Flüh
Mo	11./18. /25.03.	20.00	Stille Zeit- dem Wort auf der Spur Auf dem Weg zu Passion und Ostern, ökum. Kirche Flüh
So	17.03.	18.00	Kindergottesdienst – von der Raupe zum Schmetterling, in der Pfarrkirche
		18.00	Konzert zum Frühlingsbeginn der Primarschule Hofstetten in der Pfarrkirche
Mo	18.03.	19.00	Feier der Versöhnung – Einladung an Firmanden und Eltern, Jugendliche und die Gemeinde, in der Pfarrkirche
Sa	23.03.	14.00	Palmbinden nach Anleitung von Konrad Gschwind, beim Schopf an der Flühstrasse 34 in Hofstetten
So	24.03.	11.00	Palmsegnung, Prozession vom Schulhaus Hofstetten zur Pfarrkirche, musikalische Begleitung des Cäcilienchors, (Einsammeln des Fastenopfers und Verkauf der Heimosterkerzen im Anschluss an den Gottesdienst)
Do	28.03.	19.30	Eucharistiefeier zum Gründonnerstag in der Pfarrkirche
Fr	29.03.	17.00	Eucharistiefeier zum Karfreitag in der Pfarrkirche
Sa	30.03.	20.00	Osternachtmesse mit musikalischer Begleitung des Cäcilienchors in der Pfarrkirche, anschliessend Eiertütsch

Urs Schwaller am Wahlanlass der CVP in Hofstetten

Hofstetten. Stürmisch und nass präsentierte sich das Wetter draussen, in der Mammuthalle in Hofstetten herrschte eine ganz andere Stimmung: Das abwechslungsreiche Programm und die Festwirtschaft begeisterten das Publikum.

An diesem Abend wurden die Gäste geistig und kulinarisch verwöhnt: die CVP-Ortspartei servierte ein wunderbares Risotto und Bratwürste.

Nach dem Grusswort von Deborah Fischer-Ahr und der musikalischen Einstimmung durch den Männerchor Witterswil folgte der Auftritt von Ständerat Urs Schwaller. Der Präsident der CVP/EVP-Fraktion im Bundeshaus ärgerte sich über die falschen Zahlen, die im Zusammenhang mit dem Familienartikel herumgeboten werden. Er warb für ein Ja zum revidierten Raumplanungsgesetz und warnte vor den Folgen der Minder-Initiative. Schwaller will junge Politikerinnen und Politiker fördern. Die Zahl der CVP-Parlamentarier unter 35 Jahren möchte er verdoppeln. Er dankte den Kandidierenden aus dem Schwarzbubenland für ihren Einsatz und ihren Mut.
Der Männerchor Witterswil brillierte mit Liedern auf Deutsch, Französisch und Englisch und erntete dafür grossen Applaus.

Im zweiten Teil des Abends stellten sich die 7 Kandidierenden der CVP Dorneck-Thierstein vor: Susanne Ganz, Fabio Jeger, Susanne Koch, Bruno Maggi, Sven Schmid, Christian Stark und Bruno Vögtli präsentierten ihre politischen Ziele für den Kantonsrat. Anschliessend folgte eine Gesprächsrunde von Andreas Riss mit den beiden Regierungsratskandidaten Roland Fürst und Roland Heim. Beiden liegt die Region Dorneck-Thierstein am Herzen.

Am Schluss folgte eine Überraschung: Anstelle eines Schlusswortes durch den Präsidenten betrat der Mooritäter die Bühne. Der Schnitzelbänkler und sein Helgenträger haben für diesen Anlass einen Schnitzelbank gedichtet, der sämtliche Lachmuskeln strapazierte. Die Verse bezogen sich alle auf die CVP – auch politische Veranstaltungen können heiter sein.

Micha Obrecht, Präsident

musikverein hofstetten

Aktiv im Dorf

Sehr geehrte Freunde des Musikvereins

Für Ihre Teilnahme an einiger unserer Anlässe möchten wir uns recht herzlich bedanken und hoffen, dass wir Sie auch 2013 im ersten halben Jahr an diesem oder jenem Anlass begrüßen dürfen.

Ausstellung „Vereine“ in der Kulturwerkstatt

Winter 2012/2013

Besuchen Sie in der Kulturwerkstatt an der Flühstrasse neben dem Restaurant Belvedere die Ausstellung „Vereine“, an welcher Sie auch Interessantes über uns herausfinden können.

Erstkommunion Hofstetten + Witterswil

Sonntag 07./21. April 2013

An den beiden weissen Sonntagen zuerst in Hofstetten und dann in Witterswil untermalen wir das Programm mit einem musikalischen Beitrag.

Firmung

Mai 2013

Je nach dem in welcher Gemeinde die Firmung stattfindet, werden wir anschliessend an die Messe ein kleines Ständeli geben.

Frühkonzert Auffahrt

Donnerstag 09. Mai 2013 06.00 Uhr

Wie es der Name schon verrät spielen wir an Auffahrt zur frühen Morgenstunde an verschiedenen Orten im Dorf abwechslungsreiche Literatur aus unserem Repertoire

Muttertagskonzert

Sonntag 12. Mai 2013 19.00 Uhr

Gerne laden wir Sie zu unserem Muttertagskonzert bei der Mehrzweckhalle Mammut ein. Es würde uns sehr freuen, wenn wir viele Mütter und ihre Angehörigen bei uns begrüßen dürften. Nach dem Konzert laden wir Sie zu einem Apéro ein.

Bezirksmusiktag

Samstag 25. Mai 2013 in Dornach

In Dornach stellen wir uns den kritischen Ohren der Experten und hoffen auf ein gutes Gelingen.

Wurst und Brotfest

Freitag 21. Juni 2013

Gerne laden wir Sie zu unserem traditionellen Sommerfest im Herzen des Dorfes auf dem Schulhausplatz ein. Verpflegen können Sie sich an unserem Grill- und Getränkestand.

Krabbel- und Kindergruppe Hofstetten
(Mütter-/Vätertreff)
Spass und Abwechslung für Klein und Gross

Jeweils am **Montagmorgen** von 9 bis 11 Uhr treffen sich Eltern mit ihren kleinen Kindern (vom Baby – ideal ist, wenn das Kind selbständig sitzen kann – bis zum Kindergarteneintritt) im Probelokal im Mammut zum gemeinsamen Spielen und zum Znüni. Gelegentlich basteln wir zusammen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wer Lust und Zeit hat, ist herzlich willkommen. Selbstverständlich sind auch Grosseltern, Tanten, Onkel etc. willkommen.

Bei Fragen und Anregungen

Pascale Niklaus, Tel. 061 402 12 06

Livia Bärtschi, Tel. 079 654 64 37

Die Treffen finden an Feiertagen und während der Schulferien NICHT statt:

Frühlingsferien	23.3. – 7.4.
Pfingstmontag	20.5.

GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN

Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!

Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.

OSER *GIPSER* **AG**

4114 Hofstetten
Tel. 061 731 28 24

Ferien(s)pass Hinteres Leimental

Der Ferien(s)pass für das Hintere Leimental ermöglicht Kindern ab dem Kindergarten (4jährig) bis zum Alter von 16 Jahren, an diversen Freizeitaktivitäten während der Sommerferien in unserer Region teilzunehmen.

Programm

Das Programmheft finden Sie ca. Mitte Juni in Ihrem Briefkasten.
Haben Sie noch eine Idee, ein besonderes Hobby oder Kenntnisse, die Sie einer kleinen Gruppe weitergeben oder vorstellen möchten? (z.B. Töpfern, Basteln, Spuren lesen im Wald, Kochen, Backen, Sport, Einrad-Fahren…)

Bitte senden Sie den nachstehenden Talon an folgende Adresse:

Ferienpass Hinteres Leimental, Eve Meier, Choliberg 9, 4114 Hofstetten
oder per E-mail an: *programm@ferienpass-leimental.ch*

Wir freuen uns sehr auf die Sommerferien und auf viele lachende Kindergesichter.

✂……

Name, Vorname: ….……...

Adresse: ….……

Plz, Ort: ……

Tel./Handy: ……

Habe Interesse, bitte sendet mir folgende Unterlagen:

☐ Infos für Programmanbieter

☐ Sponsoring-Konzept

☐ Bitte um Kontaktaufnahme per

Telefon ……..……..…… E-Mail ……..……..……

4114 Hofstetten-Flüh

Attraktive Überbauung mit grosszügigen, komfortablen Eigentumswohnungen

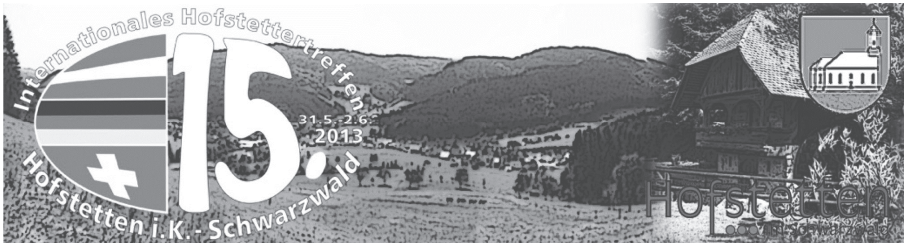
Verkaufspreise ab:

3½- Zimmer Fr. 495 000.–
4½- Zimmer Fr. 635 000.–

Mit dem Tram in nur 25 Minuten im Stadtzentrum von Basel

Bezug nach Vereinbarung
Mitbestimmung bei der Innenausstattung
Keine Baukreditzinsen

nerinvest ag
Generalunternehmung
T 032 312 80 60
info@nerinvest.ch
www.nerinvest.ch



Festprogramm, 15. Internationales Hofstettentreffen

Freitag, 31.05.2013

ab 14:00 Uhr	Eintreffen der Gäste • Bewirtung an der Gemeindehalle • Verteilung der Gäste auf die Quartiere
ab 17:00 Uhr	Bewirtung im Festzelt und SC-Dorf / Clubheim
19:00 Uhr	Fassanstich durch den Schirmherrn, Herrn Bürgermeister Henry Heller und offizielle Begrüssung der Gäste im Festzelt
anschliessend	Black-Forest-Power-Party im Festzelt mit • Org. Homberle Bläch Bänd • Die Golden Showband

Samstag, 01.06.2013

ab 09:00 Uhr	Frühstück in der Gemeindehalle
ab ca. 10:30 Uhr	Beginn des Rahmenprogramm • Fussballturnier • Wanderung rund um Hofstetten • Besuch des Hofstetter Freibads möglich • ab 12:00 Uhr Bewirtung im SC-Dorf / Clubheim
19:00 Uhr	Gemeinsamer Einzug aller Hofstetten ins Festzelt
20:00 Uhr	Bunter Abend im Festzelt • Festrede durch den Schirmherrn des 15. Int. Hofstettentreffens, Herrn Bürgermeister Henry Heller • Darbietungen der einzelnen Hofstetten, dazwischen Siegerehrung des Fussballturniers • Tanz und Musik mit den Partykrachern

Sonntag, 02.06.2013

ab 09:00 Uhr	Frühstück in der Gemeindehalle
10:00 Uhr	Festgottesdienst im Festzelt anschliessend Frühschoppen im Festzelt
ab 11:00 Uhr	Gelegenheit zum Mittagsessen im Festzelt
ca. 11:30 Uhr	Sitzung der Vertreter der einzelnen Hofstetten
13:00 Uhr	Bekanntgabe des nächsten Int. Hofstettentreffen 2015 und Verabschiedung der Gäste

anschliessend Unterhaltungsnachmittag im Festzelt mit der Stadtkapelle Hausach

Festausklang des 15. Internationalen Hofstettentreffens 2013

www.hofstetten-treffen.de

****

Liebe Interessierte am Hofstetten-Treffen

Der SC Soleita wird mit einer Fussball-Mannschaft am 15. Hofstetten-Treffen teilnehmen und voraussichtlich mit einem Bus reisen.
Falls Sie ebenfalls an dieses Hofstetten-Treffen reisen möchten, dürfen Sie sich mit dem SC Soleita in Verbindung setzen, um die Mitreisemöglichkeit abzuklären. Wenden Sie sich an:

- *soleita@bluewin.ch oder an*
- *René Waeber, 079 314 22 00*

Sofern Sie in Hofstetten/Schwarzwald übernachten möchten, oder sofern Sie als Verein/Gruppierung am Programm teilnehmen wollen, sollten Sie sich so bald wie möglich mit den Organisatoren in Verbindung setzen.

- *trachtengruppe-hofstetten@gmx.de*

Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Spass und viele tolle Begegnungen.

Kommission für Kultur, Jugend und Sport
Hofstetten-Flüh

Der März

Erich Kästner

Sonne lag krank im Bett.
Sitzt nun am Ofen.
Liest, was gewesen ist.
Liest Katastrophen.

Springflut und Havarie,
Sturm und Lawinen,-
gibt es denn niemals Ruh
drunten bei ihnen?

Schaut den Kalender an.
Steht drauf: „Es werde!“
greift nach dem Opernglas.
Blickt auf die Erde.

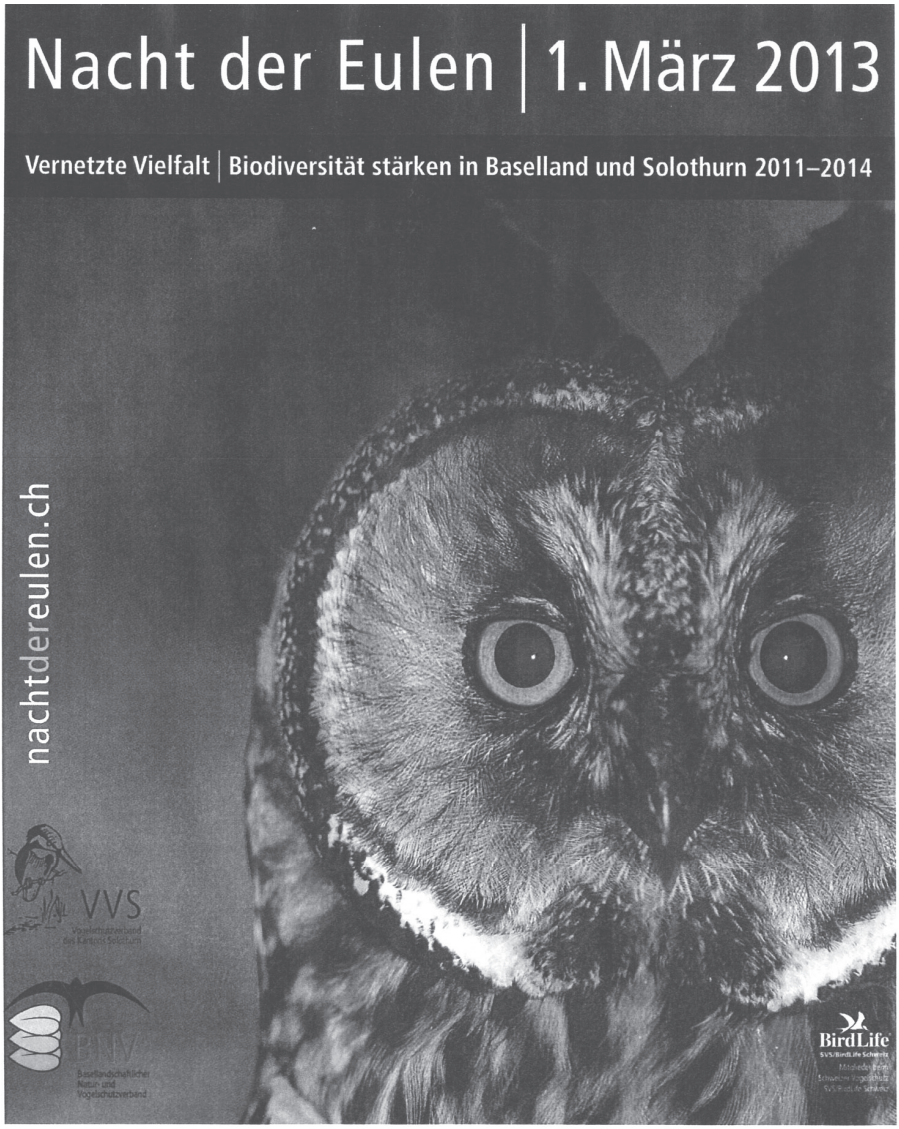
Schnee vom vergangenen Jahr
bleibt nicht der gleiche.
Liegt wie ein Bettbezug
klein auf der Bleiche.

Winter macht Inventur.
Will sich verändern.
Schrieb auf ein Angebot
aus andern Ländern.

Mustert im Fortgehn noch
Weiden und Erlen.
Kätzchen blühn silbergrau.
Schimmern wie Perlen.

In Baum und Krume regt
sich’s allenthalben.
Radio meldet schon
Störche und Schwalben,

Schneeglöckchen ahnen nun,
was sie bedeuten.
Wenn du die Augen schliesst,
hörst du sie läuten.



Exkursion NV Hint. Leimental
Freitag, 1. März 2013, 18.30 Uhr
Treffpunkt: TCS-Parkplatz, Hofstetten

Am Sonntag, 3. März 2013
in der Kulturwerkstatt Hofstetten

Vereine in Hofstetten-Flüh

Ein gemütlicher Nachmittag mit der Frauengemeinschaft Hofstetten-Flüh

Am ersten Märzsonntag lädt die Frauengemeinschaft Hofstetten-Flüh in ihr Museumsbeizli in der Kulturwerkstatt ein und bringt auf ihre Art viel Gemütlichkeit in die Ausstellung. Unterhalten kann man sich auch am Schiesstand der Schützen, mit dem fröhlichen Wettbewerb der evangelisch-reformierten Kirche oder bei den vielen Objekten, die von den Vereinen des Dorfes und einzelner ihrer Vertreter präsentiert werden.

Die Ausstellung an der Flühstrasse 30 in Hofstetten ist am

Sonntag, 3. März 2013
von 14 bis 17 Uhr offen**.**

Letzter Öffnungstag: Sonntag, 7. April 2013.
Für Gruppen ist der Besuch auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich (Telefon 061 731 25 61 oder vereinkulturundgeschichte@bluewin.ch)

Tipp

Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter «GA-Tageskarten» zu CHF 40.-- (Einwohner), CHF 45.-- (Auswärtige) und zum ***halben Preis am Gültigkeitstag ab 09.00 Uhr****.*
*Machen Sie Gebrauch davon****!***

10m Volksschiessen im Mammut

Dienstag 5. März und Mittwoch 6. März 2013
von 18.00 - 21.00 Uhr

Jedermann ab 8-jährig ist teilnahmeberechtigt
1 Programm umfasst 10 Wettkampfschüsse
Kosten inkl. Probe Fr. 13.--
Auszeichnungen: Kranzabzeichen oder Kranzkarten
Betreuer und Sportgeräte stehen zu Verfügung

Wir Sportschützen freuen uns, Sie im Schiesskeller zu begrüssen!

Mittagstisch Hofstetten-Flüh

Restaurant Belvedere
Menu à Fr. 18.00

Freitag, 8. März 2013 (ab 11.30 Uhr)

An- oder **Ab**meldungen bitte an:
Marlies Mittner Gasser Tel. Nr. 061 733 04 35

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Chumm und lueg C + L 1

Erste Wanderung im März

Mittwoch 6. März 2013 Wanderleiter: Roman + René

Treffpunkte:	Flüh Bahnhof	10.30	Hofstetten Kirche	10.35
Hinfahrt:	Flüh ab Bus 68	10.43	via Hofstetten ab	10.46
	Lupsingen an	12.20		**Zone 6**

Wanderroute:	Lupsingen-Chleckenberg-Rotengrund-Büren-Nuglar
Wanderzeit:	2.45h inkl. Pause ⬀80 ⬂90
Z'Vieri:	Rest. Rebstock, Nuglar
Heimweg:	Nuglar-Liestal-Basel-Ettingen-Hofstetten **Zone 6**

Ohne U-Abo oder Halbtax lohnt sich ab **8 Zonen** eine **Tageskarte** zu lösen

---

Chumm und lueg C + L 1

Zweite Wanderung im März

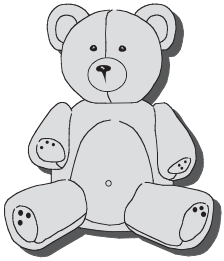
Mittwoch, 20. März 2013 Wanderleiter: René + Roman

Treffpunkte:	Flüh Bahnhof	13.00	Hofstetten Kirche	13.05
Hinfahrt:	Flüh ab Bus 68	13.11	via Hofstetten	**Zone 1**

Wanderroute:	Hofstetten-Vorholle-Rotberg-Metzerlen
Wanderzeit:	2.15h inkl. Pause ⬀110 ⬂85
Z'Vieri:	Rest. Kreuz, Metzerlen
Heimweg:	Bus 69 nach Flüh – Flüh-Hofstetten **Zone 2**

Kinderkleiderbörse Flüh, 15. März 2013

in der Oekumenischen Kirche, Buttiweg 26, 4112 Flüh



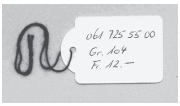
Verkauf: **Freitag, 15. März 2013**
09.15 h - 11.30 h
13.30 h - 15.00 h
(auch nachmittags hat es noch ein grosses Verkaufsangebot!!!)

Kleider-Annahme: Donnerstag, 14. März 2013
14.00 h - 17.00 h

Rückgabe/
Auszahlung: Freitag, 15. März 2013: **19.00 h – 19.30 h**

Was ?: **Saubere, gut erhaltene und zeitgemässe Kinderkleider und -schuhe** (auch grosse Grössen im „Teenagerstil" sind gefragt) für die kommende Saison. **Babykleider bis Gr. 86 max. 25 Stk. Bébézubehör** wie Reisebettli, Kinderwagen, Absperrgitter usw. Autositze gemäss aktueller Norm. Gut erhaltene **Spielsachen** und Kinderbücher, **Kinderfahrzeuge und Sportgeräte** wie Trottinette, Dreirad, Inline Skates

Bitte beachten: Socken und Body's nur im Multipack. **Keine** Bébéhäfeli und Windeleimer! **Keine** Stofftiere! **Keine** Lampen! **Keine** Plüsch tiere, **keine** Ski, Skischuhe!, **keine** VHS-Videokassetten, **keine** Gratisartikel!
Bitte elektrische Geräte **mit** Batterien, damit die Funktion getestet werden kann. Es ist ärgerlich wenn das Gerät zu Hause nicht funktioniert.

Wie ?: 

Telefonnummer, Grösse, Preis
(**keine Rappen!)**

Die Kundennummer mit roter Farbe auf die Rückseite schreiben.
Bitte pro Kundennummer Maximal 2 grosse Taschen bzw. Boxen bringen und diese gut lesbar mit der Kundennummer anschreiben.

Bitte nur solche Etiketten verwenden. Optimale Grösse 3cm x 2,5cm (in jeder Papeterie erhältlich). Wenn selbst gemacht, bitte starken Faden verwenden).

Neue Kundennummern werden nur vergeben, wenn welche frei werden. Bitte Anfragen an Yasmin Picton (siehe unten)

20 % wird vom Erlös abgezogen und für einen wohltätigen Zweck eingesetzt. Für beschädigte, verlorene oder gestohlene Artikel keine Haftung!

Weitere Auskünfte: Yasmin Picton (wenn immer möglich per E-Mail)
yasmin.picton@unibas.ch, Tel. 078/757 83 06

Heimat - Vaterland

... Das weisse Kreuz auf rotem Grund symbolisiert Christentum und repräsentiert Neutralität, Demokratie, Frieden und Schutz. (Heinz Furer)

Willkommen zum Gesprächsabend am Dienstag, 19. März 2013 um 20 Uhr im Pavillon **an der Pfarrgasse 18**

Herzliche Einladung im Namen des Pfarreirats: Monika Stöcklin-Küry und Gustel Schultheiss

---

Elternrat Flüh

ERHF

Voranzeige Kinderflohmarkt

Mittwoch 24. April 2013 von 15. – 17.00 Uhr
auf dem Pausenplatz des Primarschulhauses in Flüh.

Euer Elternrat Flüh

Frauengemeinschaft
Hofstetten

Osterdekoration
mit Susi Rüegg

Die Fantasie ist ein ewiger Frühling.- *(Friedrich von Schiller)*

Datum:	**Mittwoch, 20. März 2013**
Zeit:	19.00 – 21.30 Uhr
Ort:	Werkraum, Auf den Felsen
Kosten:	ca. Fr. 30.-
Anmeldung:	bis Sonntag, 10. März 2013
e-Mail:	**susi.rueegg@swissonline.ch**
Tel:	061 731 16 31

Bitte mitbringen:
- Rebschere
- Ein scharfes Messer
- Heissleim-Pistole, wenn vorhanden
- Zange

Weitere Informationen folgen nach der Anmeldung.

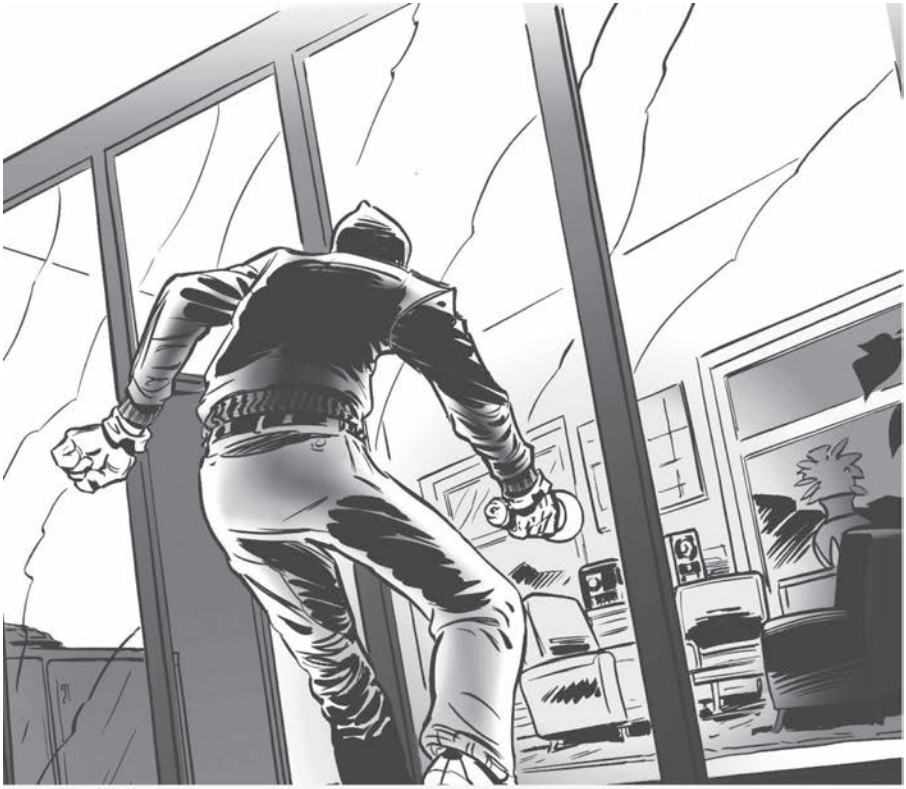
HOFA – Foto CD
10. Johr Digital mit allen Plaketten 1972-2013

Hofstetterfasnacht komplett
(Morgestreich, Grunzerli, Fasnachts-Sunntig, Mäntig, Zischtig, Fasnachtsfüür usw.)

Preis:
CD 25.00 Fr.
ohne Versandkosten

Bildmuster auf: **www.hofagraf.ch**

Erhältlich 1 Woche nach Fasnachtsfeuer bei
Pascal Gschwind 061 733 14 20 **gschwind@hofagraf.ch**
Vorbestellung möglich.



Hofstetter und Flüher.
Wir haben etwas gegen Einbrecher.

Wir sind Spezialisten für Einbruchschutz und sorgen dafür, dass Sie ruhig schlafen können. Sprechen Sie mit uns. Expertise gratis. Anruf genügt!
Telefon 061 686 91 91. **www.einbruchschutzBasel.ch**

Einbruchschutz + Schreinerei
Robert Schweizer AG
Oetlingerstr. 177, 4057 Basel
Tel. 061 686 91 91

BSD

Einbruchschutz + Beschläge
BSD Beschläge Design AG
Reinacherstr. 105, 4053 Basel
Tel. 061 755 30 00

Flohmarkt

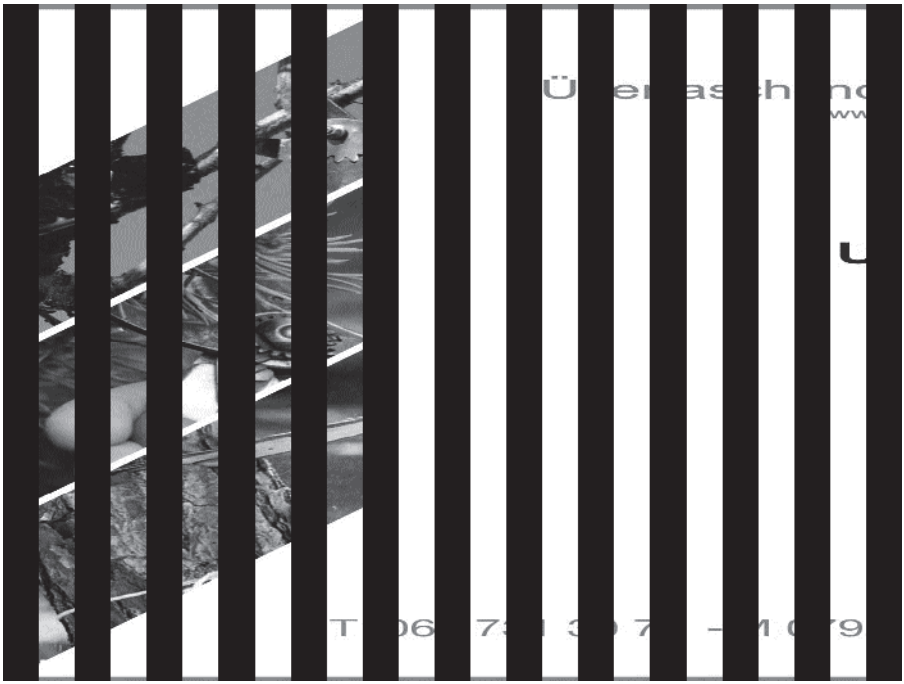
zu verschenken:
Farbige Holzpfähle für Riesen-
schaukel
Masse: 4 x 5m 3 x 3 m,
Durchmesser 10 cm
Name: Familie Mauron
Telefon: 079 348 46 46

zu verkaufen:
4 Winterreifen Pirelli Snowcontrol
185/60 R 14. Neue Pneus nur
1 Mt. gefahren, montiert auf Alu-
Felgen AEZ (Lochkreis 5 x 100,
0 x 57.0) Preis: Fr. 399.00
Name: Koch Hansruedi
Telefon: 076 331 91 30

zu verkaufen:
Name:
Telefon:

zu verkaufen:
Name:
Telefon:

Inserat



Agenda Februar/März 2013

01.03.	Naturschutz: Nacht der Eulen
03.	Kulturwerkstatt: Vereine in Hofstetten
03.	Eidg. u. Kantonale Abstimmungen
04.	Häckseldienst in Hofstetten
5./6.	10 Volksschiessen im Mammut
6./20.	Wandergruppe: „Chumm und lueg“
08.	Mittagstisch im Restaurant Belvedere
11./18./25.	Stille Zeit: Dem Wort auf der Spur – ökum. Kirche, Flüh
14./28.	Donnschtigs-Träff im Flühbach, 15.00 Uhr
14.	Musol: Offenes Vorspiel, Schulhaus Flüh
15.	Kinderkleiderbörse in der ökumenischen. Kirche, Flüh
15./16.	Theateraufführung Jou Jetzä, MZH Witterswil
17.	Förderverein Musol: Klavierkonzert, Gemeindesaal Rodersd.
18.	Leimentaler Jugend – was geht ab?
19.	Gesprächsabend im Pavillon – Heimat- Vaterland
20.	Frühlingskonzert Primarschule – Pfarrkirche Hofstetten
20.	Osterdekoration basteln (Anmeldung bis 10.3.13)
23./24.	Ostermarkt in Mariastein
25.–28.	Oek. Kirche: Kinderwoche
28.	Oek. Kirche: Musicalaufführung

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe Nr. 4/2013:
(Beiträge an: aktuell@hofstetten-flueh.ch)

Sonntag, 10. März 2013

WBZ
GRAFISCHES SERVICE-ZENTRUM
Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte
Aumattstrasse 70–72 · Postfach · CH-4153 Reinach 1
Telefon +41 61 755 77 77 · Fax +41 61 755 71 21
info@wbz.ch · www.wbz.ch